

Löschwasser aus Netz wurde knapp

Vom 05.02.2009

ELTVILLE (bm). Einen Tag nach dem Großbrand bei der Stella Kunststofftechnik GmbH ist die Lagerhalle noch abgesperrt. Wegen der Einsturzgefahr habe niemand Zutritt, so die Polizei. Schadenshöhe und Brandursache werden noch ermittelt. Die Polizei spricht von "Millionenhöhe".

Am frühen Mittwochmorgen um 3.30 Uhr verließen die letzten Feuerwehrmänner die Brandstätte. Am Morgen war die B 42 noch halbseitig gesperrt, bis die Schläuche wieder eingeholt waren. Ein Löschboot der Wiesbadener Berufsfeuerwehr hatte die Wasserzufuhr von der Nato-Rampe in Höhe des Eltviller Schwimmbads organisiert. Das Rheinwasser wurde über die B42 bis zur H.J.-Müller-Straße gepumpt. Das Wasser aus dem Leitungsnetz reichte nicht aus, so groß war der Bedarf an Löschwasser.